

EINFÜHRUNG **PROJEKT „MALSCHULE I“**
Angebot für Grundschule – 1. bis 4. Klasse

Malschule I

Einführung

Mit dem Projekt wird die künstlerische Kreativität und Naivität der Kinder zur Verkehrsunfallprävention genutzt. Darüber hinaus wird die Verbesserung der kognitiven sozialen und emotionalen Fähigkeiten der Kinder angestrebt.

Das Projekt integriert sich in folgende Bausteine des Curriculum Mobilität:

Regeln und
geregelt werden

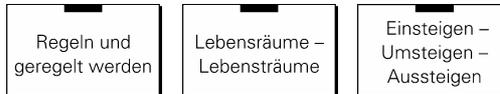
Lebensräume –
Lebensträume

Einsteigen –
Umsteigen –
Aussteigen

PROJEKTEINORDNUNG

PROJEKT „MALSCHULE I“

Angebot für Grundschule – 1. bis 4. Klasse



Projekteinordnung


BAUSTEIN Regeln und geregelt werden

Kunst

Regeln – nicht nur im Straßenverkehr sondern im gesamten Mobilitätsspektrum sind mit Symbolen, Piktogrammen, Farben und Vereinfachungen verbunden.

Ohne den Inhalt eines Gesetzes zu kennen werden über Bildinhalte Gefahren erkennbar oder Abläufe beeinflusst.

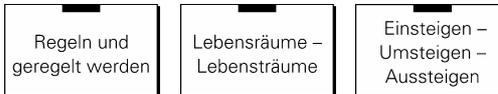
Erfordernis von Regeltreue.
Beachten von Signalen und Zeichen.

Aufzeigen des Problems z.B. der roten Ampel für den Autofahrer oder der roten Ampel für den Fußgänger, der die Fahrbahn bei grün betrat.

PROJEKTEINORDNUNG

PROJEKT „MALSCHULE I“

Angebot für Grundschule – 1. bis 4. Klasse



Lebensräume –
Lebensträume

BAUSTEIN **Lebensräume – Lebensträume****Kunst**

Die reale Darstellung von Situationen und Gefahren im Wohnumfeld, im Schulumfeld oder auf dem Schulweg können vereinfacht dargestellt werden.

Sie werden für das Kind erkenn- und begreifbar.

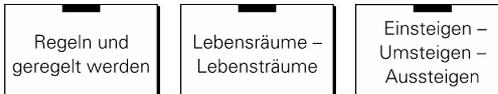
Es ist möglich die im Rahmen der Mobilität erkannten Besonderheiten anderer Orte, Länder oder auch nur benachbarter Wohnquartiere zu erkennen, auszuwerten und zu besprechen.

Auch der Einsatz von Reiseerlebnissen, Filmbetrachtungen oder Erkenntnissen aus dem Fernsehen, den Printmedien oder von Video-, DIA- oder DVD-Vorführungen kann ohne eigene Mobilität eine Gemeinschaftsgrundlage bilden.

PROJEKTEINORDNUNG

PROJEKT „MALSCHULE I“

Angebot für Grundschule – 1. bis 4. Klasse



Einsteigen – Umsteigen – Aussteigen

BAUSTEIN **Einsteigen – umsteigen – aussteigen****Kunst**

Erlebniserfassung und konkrete bildliche Darstellung der unmittelbaren Lebenswelt und Qualität.

Die Verkehrsmittelwahl kann thematisiert werden.

Kinder können sich insbesondere mit eigenen Erlebnissen auseinandersetzen.

Beispielsweise:

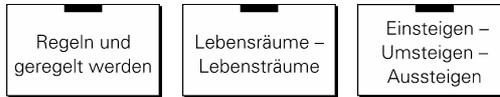
Überfüllter Schulbus, Anschlupfproblematik im Pkw, Verkehrsunfallerleben, Verkehrshelfer, Polizei, Feuerwehr, Rettungseinsatz.

Die Möglichkeiten – insbesondere die Alternativen- des Schulweges können dargestellt werden / eventuell kritisch bebildert werden

PROJEKTEINORDNUNG

PROJEKT „MALSCHULE I“

Angebot für Grundschule – 1. bis 4. Klasse



Mögliche weitere Bausteine



BAUSTEIN **Lokal – Global – Egal?**

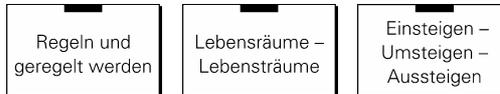


BAUSTEIN **Miteinander – Gegeneinander**

PROJEKTBLATT

PROJEKT „MALSCHULE I“

Angebot für Grundschule – 1. bis 4. Klasse



Projektblatt

Maßnahme Ausnutzen der künstlerischen Kreativität und Naivität zur Verkehrsunfallprävention

Zielgruppe Kinder im Alter von 6 – 10 Jahren

Zielsetzungen

- Verbesserung der Gefahreneinschätzung – des abstrakten Denkens
- Rückschlüsse zur Sicherheitserhöhung – z.B. Anerkennen der Bedeutung von Sicherheitsfarben, Kontrasten und Reflektionen
- Einschätzen von Einflüssen auf das Unfallgeschehen. Sehen und Gesehen werden
- Bedeutung von Zeichen und Piktogrammen für ein partnerschaftliches Zusammenleben

Schwerpunkte

- Gezielte Förderung des Erkennens von Gefahrensymbolen, von Gefahrzeichen und sicherheitsrelevanten Farbgebungen
- Sehen von Zusammenhängen – Darstellen von Abläufen
- Verbessern der kognitiven, sozialen und emotionalen Fähigkeiten.
- Spiel, Freizeit und Spaßfaktor
- Gemeinschaftliches Arbeiten, Verbessern der Teamfähigkeit

Vorgehensweise

- Besprechungen zwischen Kunsterzieher, Obmann /-frau für Mobilität und Verkehrserzieher, Verkehrssicherheitsberater, ehrenamtlichen der Verkehrswacht oder Kunstszene
- Entwickeln von Projekten, Seminaren, Unterrichtsblöcken, Wettbewerben
- Bewertung der Ergebnisse, eventuell Ausstellung oder Preisvergabe

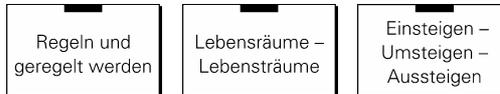
Maßnahmeträger

- Grundschule, heilpädagogische Einrichtung
- Kunstschulen, Malschulen, Studienkurse

PROJEKTBLATT

PROJEKT „MALSCHULE I“

Angebot für Grundschule – 1. bis 4. Klasse

**Voraussetzungen**

- Einrichtung einer Kunstklasse, eines Kunsturses, Einbindung des Themas in den Kunstunterricht, außerschulische Förderung von begabten Kindern im Kunstverein, bei einer Verkehrswacht, in einer Malschule, einem Jugend-Verkehrs-Club usw.
- Verständnis und Kenntnisse über Kunstmöglichkeiten im Bereich von Mal- und Zeichenanfängen

Kosten

- Grundsätzlich kostenneutral.
- Möglicherweise sollen die Mal- und Zeichenutensilien bereitgestellt werden. Dann relativ geringe Kosten
- Sponsorsuche, Unterstützung für ein Verkehrsprojekt der Verkehrswacht
- Ggf. Einpassen in laufende Projekte z.B: Fahrrad im Trend usw.

Durchführungsort

Klassenraum, Pausenhalle, Außengelände, künstlerische Einrichtung

Sonstiges

- Die Malschulaktion kann kontinuierlich über Schuljahre weiterführend zur Kunstförderung organisiert werden aber
- auch als kurzfristige einmalige Aktion im Sinne eines begrenzten Seminars oder Projektes angelegt werden selbst
- Eintagesaktionen können z.B. als Wettbewerb thematisch angelegt werden
- Grundschulkinder können grundsätzlich leicht motiviert werden sich kreativ mit Erlebnissen aus ihrem Umfeld zu beschäftigen. Sie sind in der Lage mit einer gewissen Naivität, Probleme schnell als Bild darzustellen

Ansprechpartner

Die Orts- bzw. Kreisverkehrswachten in ihrer Nähe:

www.vorort.landesverkehrswacht.de

Landesverkehrswacht Niedersachsen e.V.

Fon (05 11) 35 77 26-80

Fax (05 11) 35 77 26-82

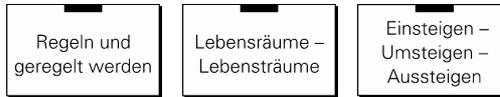
www.leitfaden.landesverkehrswacht.de

Jugend-Verkehrs-Club vor Ort

PROJEKTBE SCHREIBUNG

PROJEKT „MALSCHULE I“

Angebot für Grundschule – 1. bis 4. Klasse



Projektbeschreibung

Piktogramme dienen der Vermittlung von Informationen und sind unverzichtbarer Bestandteil der weltweiten Zeichensprache – unabhängig von Buchstabenschriften und Landessprache.

Neben der gezielten Förderung der künstlerischen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler wird die Verbesserung der kognitiven sozialen und emotionalen Fähigkeiten der Kinder angestrebt.

Das Angebot an die Schülerinnen und Schüler, sich kreativ mit verkehrsrelevanten Themen beschäftigen zu können, wird meistens begeistert aufgenommen. Die „Chance“ des Angebotes besteht für die Schule in der individuellen Gestaltungsmöglichkeit des Projektes.